



Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Pädagogische Sektion
am Goetheanum

Jahresbericht 2016

Organisation – Veranstaltungen – Reisen der Pädagogischen Sektion

Dorothee Prange

Das Jahr 2016 war in der ersten Hälfte geprägt von der grossen Welt-Lehrer- und ErzieherTagung. Unsere neue Mitarbeiterin Katharina Stemann hatte sich 2015 gut eingearbeitet und viel für die Tagung vorbereitet. So konnten wir mit der Vertretung durch Simone Husser gut weiterwirken, da Frau Stemann aufgrund ihrer Schwangerschaft kurz vor der Tagung ausfiel. Das Töchterchen durfte dann bereits an einem Tag die grosse Tagung besuchen.

Im Herbst nahm Katharina Stemann ihre Tätigkeit mit der Vorbereitung und Organisation unserer Tagungen in Zusammenarbeit mit der Veranstaltungsorganisation, Planung der verschiedenen Seminarbesuche am Goetheanum, Gestaltung der Webseiten www.goetheanum-paedagogik.ch und www.waldorf-resources.org, Pflege der Adressen im Bereich Pädagogik wieder auf. Sie arbeitet 50%, wovon sie im home-office und einen Tag, vorwiegend am Freitag, im Büro der Pädagogischen Sektion tätig ist.

Die Aufgaben von Dorothee Prange decken weiterhin mit 100% die folgenden Bereiche ab: Rundbrief, Finanzen, Tagungsplanung, Betreuung des Projektes der Kollegialen Begleitung, Terminplanung für die Sektionsleitung und die Arbeit das Internationale Religionslehrer-Gremium betreffend.

Hinzu kommen die Tätigkeiten, die sich auf die Arbeit und Aufgaben am Goetheanum beziehen.

Dass wir unsere Arbeit hier leisten können, ist nur durch die vielen Spenden aus aller Welt

möglich. Das geht von kleinen einmaligen Spenden und monatlichen Beiträgen von Privatpersonen über grössere Schulbeiträge einzelner Schulen, aller Schulen aus Österreich und Deutschland bis hin zu Projektgeldern, die wir durch Anträge bei verschiedenen Stiftungen bekommen. Weitere Länder geben Beiträge aus Tagungen an uns und manche Schulen oder Länder spenden je nach Situation ihres Haushaltes. Skandinavien sei erwähnt, auch Amerika, Neuseeland und auch gelegentlich Schulen aus entfernten Ländern.

Für die schönen Räumlichkeiten im Goetheanum und der uns zur Verfügung gestellten Infrastruktur danken wir ganz besonders, denn dieses Geschenk erhalten wir durch die Beiträge der Mitglieder, die das Goetheanum auch als Haus unterstützen.

Christof Wiechert war auch 2016 als freier Mitarbeiter für die Sektion aktiv. Seine Tätigkeit führte ihn rund um den Erdball mit vielen Vorträgen zur Pädagogik und Seminaren zum Thema der Kinderbetrachtung. Seine Honorareinnahmen fliessen der Pädagogischen Sektion zu.

Die Sektionsleiter Claus-Peter Röh und Florian Osswald konnten in vielen verschiedenen Ländern ebenfalls auf dem gesamten Erdball tätig sein. Sie wurden zu Tagungen, Kollegiumsarbeiten oder Vorträgen eingeladen. Dabei waren Hauptthemen das Verständnis der Schüler, des Lehrplanes, die Zusammenarbeit im Kollegium, die Medien, die Angst, die Oberstufe sowie die Waldorfpädagogik heute und in der Zukunft.

In den vielen Vortragsreisen zu Kindergärten, Schulen, Seminaren und Tagungen in diesem Jahr konnte ein reger Kontakt zur Schulbewegung gepflegt werden, was die Arbeit der Pädagogischen Sektion durch ein tragendes Netzwerk von Beziehungen unterstützt. Die Gespräche und Konferenzbesuche geben viel Anlass, die Praxis des Unterrichts und der Schule im Allgemeinen zu betrachten. Daraus können dann Themen und Anliegen für Tagungen entstehen.

Anschliessend eine Zusammenfassung der Tätigkeiten im Rahmen von Tagungen des Jahres 2016:

Im Januar 2016 fanden die **Weiterbildungstage – WBT** – für die Schweizer Rudolf Steiner Schulen mit über 500 Kollegen, Erziehern und Eltern zum Thema 'Mein Kind in unserer Schule – Gemeinsames Verständnis des Kindes durch Eltern und Lehrkräfte' mit italienischer und französischer Übersetzung statt sowie das Treffen des **Internationalen Religionslehrergremiums**. Die jährlich stattfindende Tagung „**Zur meditativen Praxis im Lehrer- und Erzieherberuf**“ wurde 2016 wieder aktiv mit dem Thema 'Sprudelnde Pädagogik, Wort – Bild – Kraft, Pädagogik sprudeln lassen aus der Menschenkunde durch Meditation'.

Im März haben wir die 10. Welt-Lehrer- und Erziehertagung am Goetheanum durchgeführt. Mit bald 1000 Teilnehmern arbeiteten wir an der Thematik 'Gewinnen am Widerstand – Mut zu freiem Geistesleben'.

Es folgte die alljährliche **Trinitatistagung für die Religionslehrer** zum Thema 'Das Christliche als das Allgemein-Menschliche', die mit englischer Übersetzung angeboten wurde. In der zweiten Jahreshälfte veranstalteten wir die Tagung zur Allgemeinen Menschenkunde mit der Arbeit am 13. Vortrag, die **For-**

schungswoche und die **Förderlehrertagung** zum Thema 'Wahrnehmen-Erleben-Erinnern – Wahrnehmen macht Sinn – im Fördern!?. Diese Tagung wurde auch mit englischer Übersetzung angeboten.

Die **Sprachkolloquien** wurden 2016 im Hinblick auf die grössere Zusammenkunft zum Thema 'Schritte ins Neuland wagen' vom 12. – 14. Mai 2017 weitergeführt.

Das Treffen der **Internationalen Konferenz** im November in Dornach widmete sich in der Hauptsache dem Thema der Klassenlehrertätigkeit, Fragen der Oberstufe und der Eurythmie.

Alle Mittel, die die Sektionsleiter ausserhalb des Goetheanum durch die o.g. Besuche an Schulen und das Mitwirken an Tagungen etc. 'erwirtschaftet' haben, werden nach wie vor in Gänze der Sektion zugeführt.

Die Weiterbildungstage der Schweizer Lehrer sind nur Durchlaufposten und erscheinen nicht.

Ein grosser Dank geht an alle die Menschen und Institutionen, die uns mit ihren Geldern finanziell mit grösseren und kleineren Summen unterstützt haben. Das ist eine immense Hilfe, unsere Arbeit zu leisten und darüber hinaus die Gelder entsprechend einzusetzen. Wir wissen diese Gaben sehr wohl zu schätzen und hoffen, immer im Sinne der Spender zu handeln, wenn wir damit arbeiten.

So hatten wir in diesem Jahr auch das grosse Glück, im Rahmen der Welt-Lehrer- und Erziehertagung ein positives Endergebnis zu schreiben. Wir konnten damit Gehaltskosten für die Vorbereitungstätigkeit wie auch Infrastrukturkosten für das Haus ermöglichen. Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf das Arbeitsjahr 2016 zurück.

Schulbegleitung 2016

Kollegen/Schule	Land	Begleitete Schule	Aufenthaltsdauer	Tätigkeit
Max van der Made	Philippinen	Gamot Cogon School in Iloilo	5. - 22. Januar	Fortsetzung der begonnenen Arbeit und weitere Vertiefung der Methodik, Didaktik und des anthroposophischen Hintergrundes
Anders Hoier/DK	Slowenien, Kroatien	Ljubljana, Zagreb	April/Mai und im Herbst	Chemieunterricht in der Schule, Vortrag für die slovenischen Lehrer, Chemiekurs im Leh- rerseminar (die Kosten haben in diesem Jahr die Schulen und Seminare selber getragen)
Christoph Jaffke	Mexiko, Guatemala	5 Schulen in Mexiko, Seminar in Mexiko City, Colegio Wal- dorf in Guatemala City		Arbeit zum Fremdsprachenunterricht an Waldorfschulen
Max van der Made	Philippinen	Gamot Cogon School in Iloilo	17. Juli - 28. August	Fortsetzung der begonnenen Arbeit und weitere Vertiefung der Methodik, Didaktik und des anthroposophischen Hintergrundes
Roland Steinemann	Indien	Pune	29. Mai - 18. Juni	Kennenlernen der kleinen Schule mit den Kollegen, Unterstützung in Methodik-Di- daktik des Unterrichtes, Lehrplanarbeit und Schulverwaltung
Roland Steinemann	Indien	Pune	November/Dezember	Dieser lange geplante Aufenthalt musste aus Krankheitsgründen leider ausfallen.

Kostenübersicht 2016 in CHF

	Ausgaben	–	Einnahmen (Zahlen gerundet)
Pädagogische Sektion			
Gehaltskosten	323'000	–	
Verwaltungskosten	6'600	–	
Zuwendungen an Institutionen	1'300	–	
projektbezogene Stiftungsmittel		–	-45'000
Reisetätigkeit Sektionsleiter und (freie) Mitarbeiter			
Reisekosten	37'000	–	
Reisekostenrückerstattung		–	-22'000
Honorar/Spenden		–	-63'000
Rundbrief			
Druckkosten	6'300	–	
Übersetzungen	1'200	–	
Versandkosten	6'400	–	
projektbezogene Spenden		–	-2'000
Tagungen			
Einnahmen		–	-22'000
Reisekosten/Spesen/Verpflegung, Kunst	15'500	–	
Druckkosten und Versand	5'000	–	
Welt-Lehrer- und Erzieher tagung	231'000	–	-271'000
Seminarbesuche am Goetheanum			
Spenden an die Sektion		–	-2'700
Kollegiale Begleitung			
Reisekosten	7'000	–	
projektgebundene Stiftungsmittel		–	-20'000
Internationale Konferenz (Haager Kreis)			
Reisekosten/Spesen	3'400	–	
Treffen IK November Dornach	6'500	–	
projektgebundene Stiftungsmittel		–	-10'000

	Ausgaben	–	Einnahmen
	(Zahlen gerundet)		
Projekte			
Website Resources	53'500	–	
projektgebundene Stiftungsmittel Website		–	-67'000
Forschungswoche Menschenkunde	1'900	–	
Sprachkolloquium	200	–	
European Council	1200	–	
projektgebundene Stiftungsmittel		–	-20'000
Spenden			
allgemeine Spenden		–	-1'300
Institutionsspenden von Schulen, Assoziationen etc.		–	-32'500
Spende Bund FWS Deutschland		–	-118'000
Total	707'000	–	-696'500
Religionslehrertagung			
(eigenes Budget)	6'900	–	-9'400